

PNP

15.6.98

Kleines Jubiläum für die Sternwarte Zeilarn: Hier schauen Hobbyforscher seit 20 Jahren ins Weltall

Beobachtungskuppel steht allen Interessierten offen – „Natur- und Sternfreunde“ veranstalten heuer wieder drei Sommerfeste

Zeilarn (mok). 20 Jahre Sternwarte Zeilarn: Für die Hobby-Astronomen aus der Umgebung, den „Natur- und Sternfreunden“, ist die Beobachtungskuppel längst zu einem wichtigen Bestandteil ihres Lebens geworden.

Die „Sternwarte Zeilarn“ in Oberhaus vom Naturwissenschaftler Karlheinz Baumgartl feiert ein kleines Jubiläum: Seit 20 Jahren be-

staunen hier Hobby-Astroforscher auf der drehbaren Kuppel schon das Weltall. In bis zu 500facher Vergrößerung beobachten die begeisterten Sterngucker mit einem 28 Zentimeter-Spiegelteleskop, was sich im Kosmos verbirgt: An klaren Tagen können sie das Mondgebirge und den Saturn mit seinen Ringen bewundern!

Das Eintauchen in die faszinierende Welt aus Planeten, Asteroiden, Kometen

und Sternbildern ist mit diesem stark vergrößernden Fernrohr erst seit sechs Jahren möglich: Ein Sturm hatte die alte Sternwarte beschädigt, so daß eine Renovierung nötig wurde. Daher ersetzte der Sternfreund Martin Opitz aus Pfarrkirchen das alte Teleskop durch ein größeres und besseres. Seitdem sind die Interessierten, die einen Blick in die Geheimnisse des Weltalls werfen wollen, stetig mehr geworden.

Aus den regelmäßigen Besuchen der Sternwarte haben sich vor sechs Jahren die „Natur- und Sternfreunde“ herauskristallisiert: Sie treffen sich seitdem jeden ersten und dritten Montagabend eines Monats in der Sternwarte in Zeilarn. Jeden zweiten Freitag tauschen sie sich in der Weinstube Nowak in Pfarrkirchen aus.

„Die Gruppe ist kein Verein. Es gibt keine Mitgliedschaft und keinen Beitragszwang“, erklärt Baumgartl.

So stehen die Sternfreunde jedem neuen Bewunderer ihres astronomischen Hobbys aufgeschlossen gegenüber. Außerdem brauchen Interessierte keinesfalls Berührungängste zu haben, versichert Karlheinz Baumgartl. Denn bei den Treffen ist nicht nur Fachchinesisch zu hören, es wird auch über „Gott und die Welt“ gesprochen.

Die „Natur- und Sternfreunde“ veranstalten bei der Sternwarte in Zeilarn-

Oberhaus jedes Jahr Sommerfeste. Kommen kann hier jeder: Egal, ob er nur einmal einen Blick ins All werfen will oder in die Runde der Astroforscher hineinschnuppern will. Die Sommerfeste wurden für die Samstage am 4. Juli, 1. August und 29. August jeweils um 19 Uhr angesetzt. Für Getränke und Verzehr sorgt jeder selbst. Weitere Informationen erteilt Karlheinz Baumgartl unter ☎ 08572/ 388.